

IBM und VMware vertiefen ihre Partnerschaft und fördern hybride Cloudumgebungen

Mehr als 1.700 Unternehmen setzen weltweit IBM Cloud und Services für VMware ein, darunter Banca Carige und CNH Industrial

Barcelona - 06 Nov 2018: Auf der VMworld Europe 2018 haben IBM und VMware neue Angebote zur Beschleunigung von hybriden Clouds im Enterprise Bereich angekündigt. Die neuen IBM Services helfen, geschäftskritische VMware Workloads sicher in die IBM Cloud zu migrieren und auszubauen. Außerdem können Unternehmen dank neuer Integrationsmöglichkeiten ihre Applikationen mit Kubernetes und Containern modernisieren. Schon mehr als 1.700 Unternehmen weltweit haben IBM Cloud für VMware Lösungen eingeführt – dazu zählen unter anderem Banca Carige und CNH Industrial. Laut einer Studie von Ovum laufen immer noch 80 Prozent der geschäftskritischen Workloads und sensiblen Daten hausintern in den Unternehmen – nur 20 Prozent in Clouds. Gründe sind Bedenken hinsichtlich der Leistungsfähigkeit und der regulatorischen Bestimmungen. Unternehmen brauchen einen offenen, hybriden Cloud-Ansatz für die Entwicklung, den Betrieb und die Verteilung von Applikationen in einer Multi-Cloud-Umgebung. IBM und VMware liefern neue Lösungen zur sicheren hybriden Cloud-Adaption ohne die typischen Kosten und Risiken, welche sonst mit Umrüstungsprozessen, neuen Applikations-Architekturen und veränderten Sicherheitsbestimmungen einhergehen.

Teil der angekündigten Neuigkeiten ist eine vollautomatisierte, hochverfügbare und globale Cloud-Architektur von IBM für geschäftskritische VMware Workloads. Damit werden innerhalb einer IBM Cloud Region Auszeiten von Cloud-Applikationen vermieden und automatische Failovers ermöglicht. Diese Architektur wird von IBM Services verwaltet und kann in den 18 Verfügbarkeits-Zonen der IBM Cloud in den Vereinigten Staaten, Europa und dem asiatisch-pazifischen Raum verwendet werden.

Geschäftskritische Workloads problemlos in die Cloud migrieren.

Geschäftskritische Workloads sind essentiell für das Überleben eines Unternehmens und Ausfälle können Einfluss auf die Integrität der Marke haben. Die Lösung von IBM unterstützt diese Workloads mit einem wesentlich höheren Grad an Verfügbarkeit, als ihn viele Kunden derzeit mit eigenen IT-Umgebungen erzielen können. Die Lösung vereint die IBM Cloud Infrastruktur, software-definierte Technologien von VMware für Rechenzentren, Intel Optane DC SSD sowie IBM Services. Somit sind viele Bedürfnisse abgedeckt – zum Beispiel im Bereich Netzwerke, Speicherlösungen, Ausfallsicherheit und Werkzeuge für die Überwachung und Problemlösung von Cloud-Applikationen.

Zusätzlich kündigten IBM und VMware eine neue technologische Zusammenarbeit an, die Unternehmen hilft, Applikationen mit Containern zu modernisieren – egal, ob sie in der internen IT, in der privaten oder public Cloud verwendet werden. IBM Cloud Private Hosted kann ab sofort auf VMware vCenter Server auf der IBM Cloud installiert werden. Damit wird die Verwaltung und Orchestrierung von virtuellen Maschinen und Containern innerhalb eines gängigen Sicherheits-Modells und privaten Netzwerks unterstützt. Mit IBM Cloud Private Hosted auf VMware vCenter Server können Kunden zustandslose Komponenten einer virtuellen Applikation in Container verpacken. Zustandsbehaftete Komponenten wie Datenbanken derweil in der virtuellen Maschine erhalten. Außerdem können Applikationen aus dem Service-Katalog der IBM Cloud Private, wie Blockchain, KI und Event Services zusammen mit vielen anderen modernisiert werden. Zusätzlich zu IBM Cloud Private Hosted sind IBM Cloud für VMware Lösungen jetzt mit den IBM Cloud Kubernetes Services integriert. Das ermöglicht ein voll verwaltetes Kubernetes-Umfeld, so dass sich die Kunden auf die Applikations-Entwicklung konzentrieren können.

Im Sinne einer vereinheitlichten Netzwerk-Lösung zusammen mit IBM Cloud Private und den IBM Cloud Kubernetes Services

erweitert IBM die Nutzung von virtuellen Clouds mit der Adaption von VMware NSX-T Data Center. Damit ist NSX-T die Grundlage für eine software-basierte Netzwerk-Architektur, die Applikationen und Daten Services bereitstellen kann, wo auch immer auch diese sich befinden. NSX-T liefert konsistente Netzwerke und Sicherheit für alle Einsatzszenarien, auch für VM, in Containern oder Bare Metal. IBM hat NSX-T als Supported Network Stack für IBM Cloud Private validiert.

Auch für IBM Power und IBM Watson

Um Workloads in unternehmenseigenen Rechenzentren zu unterstützen, sind VMware vRealize Operations jetzt auf IBM Power Systems verfügbar. Mit VMware vRealize Operations for Power überwachen IT-Manager ihre heterogenen Infrastrukturen von einem zentralen Dashboard aus. So bleiben Ihnen mehr Ressourcen, da sie nicht mehr zwischen mehreren Tools umschalten müssen, um ihre wachsende IT-Umgebung zu verwalten.

IBM und VMware geben außerdem noch bekannt, dass VMware IBM Watson nutzen wird, um seine Kundenservices rund um die VMware Support Portale zu verbessern. Anstelle von statischen Drop Downs können VMware Kunden mithilfe von Watson mit dem Portal in normaler, natürlicher Sprache kommunizieren. Watson erkennt Produkttypen und Versionen, analysiert Probleme und leitet Anfragen sofort einem passenden Ingenieur weiter, was zu schnelleren Ergebnissen und besserem Kundenservice führt. IBM und VMware bleiben ihrem Versprechen treu, neue Lösungen und Services zu entwickeln, die Unternehmen bei ihrem Weg in die Cloud unterstützen. Heute haben VMware CEO Pat Gelsinger und Arvind Krishna, Senior Vice President Hybrid Cloud bei der VMworld Europe gemeinsam auf der Bühne die Gründung eines Joint Innovation Labs mit spezialisierten Ingenieuren angekündigt. Dieses soll weitere wegweisende Lösungen und Services entwickeln.

„Die Partnerschaft von VMware und IBM fußt auf der Stärke beider Unternehmen. Beinahe jedes große Unternehmen vertraut auf VMware, darunter 100 Prozent der Fortune 100. Jetzt können alle diese Kunden ihre Workloads sicher in die IBM Cloud bringen – mit Hilfe von Hybrid Cloud Extension für große Migrationsprojekte und bi-direktionale Applikations-Mobilität,“ erklärt Pat Gelsinger. „Diese jüngsten Ankündigungen bedeuten für unsere Kunden, dass sie jede Applikation in die IBM Cloud verschieben, dort modernisieren oder laufen lassen können – egal ob VM oder in Containern, traditionell oder unternehmenskritisch.“

„Die heutige Ankündigung ist ein neuer Beweis der langen und fruchtbaren Zusammenarbeit mit VMware. Tausende von Kunden werden damit auf ihrem Weg zur digitalen Transformation begleitet,“ sagt Martin Jetter, Senior Vice President Global Technology Services von IBM. „Unser Ziel ist es, den Kunden zu helfen, Risiken und Betriebs-Unterbrechungen in ihren Cloud-Umgebungen zu vermeiden, so dass sie sich auf Innovation konzentrieren können.“

Weltweite Adaption der IBM Cloud für VMware Lösungen für Hybrid Cloud Strategie

IBM Cloud for VMware Solutions werden immer breiter eingesetzt, da Unternehmen zunehmend auf hybride Cloud-Strategien setzen, um neue Umsätze aus ihren eigenen Daten zu generieren.

CNH Industrial ist führend im Markt für Investitionsgüter in Land- und Bauwirtschaft, kommerziellen Fahrzeugen, Spezialfahrzeugen sowie Antrieben und hat nun ein mehrjähriges Cloud-Abkommen mit IBM unterzeichnet. Als Teil seiner Cloud-Strategie wird CNH Industrial VMware Workloads von der hauseigenen IT-Infrastruktur in die IBM Cloud verlagern. Ziele sind größere Flexibilität, Kosteneinsparungen, höhere Ausfallsicherheit und Konstanz, um erstklassigen Kundenservice liefern zu können. Dank der Cloud-Vereinbarung wird CNH Industrial auch IBM Cloud Private und künstliche Intelligenz von Watson für seine Unternehmensprozesse nutzen.

Banca Carige, eine führende italienische Bankengruppe mit über 500 Jahren Tradition in mehr als 500 Branchen und über einer Million Kunden, wird eine hybride Cloud-Strategie nutzen, um die eigene IT-Umgebung zu vereinfachen, die Applikationen zu optimieren und sich in eine wirklich digitale Bank zu verwandeln. Banca Carige wird IBM Cloud for VMware Solutions in öffentlichen und privaten Clouds nutzen, um von Big-Data-Methodologien, Analysetools und kognitiven Werkzeugen zu profitieren. Ziel ist eine verbesserte Wettbewerbsfähigkeit.

Für weitere Informationen zu allen Neuigkeiten, die bei der VMworld 2018 Europe angekündigt wurden, nutzen Sie bitte das Online Press Kit. Zusätzliche Informationen Lesen Sie auch von Joe Baguley, Vice President & Chief Technology Officer EMEA bei VMware: "VMworld 2018 Europe – Enabling a More Digital, Connected Enterprise"

Über die IBM Cloud

Mit einem jährlichen Cloud-Umsatz von 19 Mrd. US-Dollar ist IBM der weltweit führende Anbieter im Bereich Enterprise Cloud. Dazu bietet IBM eine Plattform, die den wandelnden Anforderungen von Unternehmen und Gesellschaft gerecht wird. Die IBM Cloud ist auf die KI- und Datenanforderungen abgestimmt, die eine echte Differenzierung in heutigen Unternehmen ermöglichen. Die Private-, Public- und Hybrid-Angebote von IBM bieten Unternehmen weltweit die Möglichkeit, Innovationen branchenübergreifend zu unterstützen.

Über VMware

VMware treibt mit seiner Unternehmenssoftware die digitale Infrastruktur der Welt voran. Die Lösungen des Unternehmens in den Bereichen Rechenzentrum, Cloud, Mobility, Netzwerk und Security bieten eine flexible und effiziente Grundlage für den Geschäftserfolg und lassen schon heute mehr als 500.000 Kunden profitieren. Vertrieben wird das umfassende Portfolio von einem globalen Netzwerk aus 75.000 Partnern. Das Unternehmen, mit Hauptsitz im kalifornischen Silicon Valley, feiert in diesem Jahr zwanzigjähriges Jubiläum und zahlreiche bahnbrechende Innovationen. Die deutsche Geschäftsstelle befindet sich in München. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.vmware.com/de.html>.

Kontaktinformation

Christine Paulus

Unternehmenskommunikation IBM 0049 151 14 270446 christine.paulus@de.ibm.com

<https://de.newsroom.ibm.com/2018-11-06-IBM-und-VMware-vertiefen-ihre-Partnerschaft-und-fordern-hybride-Cloudumgebungen>